
Bios

Zeitschrift für
Biographieforschung, Oral History
und Lebensverlaufsanalysen

Inhalt Heft 1/2 2017 (30. Jahrgang)

Schwerpunkt „Digital Humanities und biographische Forschung“
herausgegeben von Almut Leh und Eva Ochs

Almut Leh und Eva Ochs

Digital Humanities und biographische Forschung
Positionsbestimmungen und Analysen. Einleitung zum Schwerpunkt3

Mareike König

Digitale Methoden in der Geschichtswissenschaft
Definitionen, Anwendungen, Herausforderungen7

Anne Baillot und Anna Busch

Vernetzung – Erzählung – Kollation
Digitale Methoden in der Biographieforschung22

André Epp

(Un-)Möglichkeit computergestützter Narrationsanalyse
Zur Anwendung von QDA-Software in der Biographieforschung30

Joachim Köhler, Michael Gref und Almut Leh

KA³. Weiterentwicklung von Sprachtechnologien im Kontext der Oral History44

Florian Windhager

Choreographien der Existenz
Zur multimodalen Erweiterung biographischer Forschung und Lehre
durch Verfahren der visuellen Analyse und Synthese60

Cord Pagenstecher

Oral History und Digital Humanities76

Munir Salman, Felix Engel, Almut Leh und Matthias Hemmje
Informationstechnologische Unterstützung der Archivierung
biographischer Interviews und Erinnerungszeugnisse92

Gabriele Fröschl
„Mein Leben – ins Archiv projiziert“
Drei audiovisuelle Interviewprojekte und Quellensammlungen
in der Österreichischen Mediathek101

Loretta Walz
Biographische Dokumentationen im Film. Über die Abbildung von Menschen115

Weitere Beiträge

Christoph Becker-Schaum und Anastasia Surkov
Die zweite Generation der Grünen. Ein Gruppenportrait130

Lucas Hardt
Zwei Algerienkriege im Saarland?
Innenansichten aus einem Rückzugsgebiet des FLN166

Alexander Freund
GI Hans in Korea. Militär und Migration in der deutschen Nachkriegszeit181

Roman Töppel
„Soldaten wie andere auch, nur ein bisschen besser“
Das Selbstbild von Veteranen der Waffen-SS.....213

Agnès Arp
Annäherung an die Gewalterfahrungen ehemaliger Heimkinder
aus DDR-Spezialheimen. Eine Oral History-Untersuchung235

Isabelle-Christine Panreck
Politikwissenschaftliche Werkbiographieforschung
Erkenntnisinteresse und Forschungsperspektiven259

Felicitas Söhner
Methodische Problemfelder und ethische Implikationen der zeitzeugenbasierten
Historiographie. Ein Erfahrungsbericht.....273

Michael Kitzing
Landesgeschichte und Biographie
Zu den Potentialen von landeshistorisch-biographischen Nachschlagewerken.....290

Literaturbesprechung

Johanna Gehmacher, Klara Löffler (Hg.): Storylines and Blackboxes.
Autobiographie und Zeugenschaft in der Nachgeschichte von
Nationalsozialismus und Zweitem Weltkrieg (*Verena Haug*).....304

Autorinnen und Autoren dieses Heftes308